

NRW-Polizei startet europaweite Geschwindigkeitskontrollen!

Ab 7. April 2025 führt die Polizei in Nordrhein-Westfalen eine europaweite Tempo-Kontrollaktion zur Verkehrssicherheit durch.



Ab dem 7. April 2025 beteiligt sich die Polizei in Nordrhein-Westfalen (NRW) an einer europaweiten Tempo-Kontrollaktion, die Teil der „Roadpol Operation Speed“ ist. Diese Initiative wurde von **roadpol.eu** ins Leben gerufen und findet parallel in zahlreichen europäischen Ländern statt. Die Kontrollaktion dauert bis zum 13. April 2025 und setzt sich das Ziel, Geschwindigkeitsüberschreitungen zu reduzieren sowie das allgemeine Verhalten von Fahrzeugführern zu verbessern.

Jede der 47 Kreispolizeibehörden in NRW hat die Möglichkeit, nach eigenem Ermessen zu entscheiden, in welchem Umfang sie an dieser Aktion teilnehmen möchte. Das Polizeipräsidium in Aachen hat bereits angekündigt, dass Kontrollen auf als

Raserstrecken bekannten Straßen und Unfallhäufungsstellen durchgeführt werden sollen. Dies ist Teil eines größeren Plans, um die Verkehrssicherheit in der Region zu erhöhen.

Koordinierte Maßnahmen für mehr Verkehrssicherheit

Die „Operation Speed“ ist nicht die einzige Aktion von ROADPOL, das sich für eine Reduzierung der Verkehrstoten in Europa einsetzt. Derzeit ist ein umfassender Kalender für Verkehrssicherheitsoperationen für das Jahr 2025 in Planung. Hierbei stehen neben Geschwindigkeitskontrollen auch die Anschnallpflicht, die Kontrolle von Fahruntüchtigkeit durch Alkohol und Drogen sowie Ablenkungen beim Fahren im Fokus.

Zur Unterstützung dieser Maßnahmen werden insgesamt fünf verschiedene Operationen im Jahr 2025 durchgeführt, darunter auch spezielle Kontrollen für Nutzfahrzeuge. Diese sollen sicherstellen, dass gesetzliche Vorschriften eingehalten werden und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer gewährleistet ist.

- Truck & Bus Operations: 17.-23. Februar, 5.-11. Mai, 17.-23. November
- Operation Seatbelt: 10.-16. März
- Operation Alcohol & Drugs: 16.-22. Juni, 15.-21. Dezember
- Operation Focus on the Road: 6.-12. Oktober
- Operation Safe Holiday: Juli und August

Ein 24-Stunden-Speed-Marathon ist für den 9. April 2025 geplant, bei dem die Geschwindigkeitsüberwachung intensiviert wird. Diese Aktionen sind Teil einer gemeinschaftlichen Anstrengung, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und das öffentliche Bewusstsein zu schärfen.

Engagement der Bundesregierung und Prognosen

Das Innenministerium in Düsseldorf hat ebenfalls die Teilnahme an der betreffenden Aktion im August 2025 bestätigt, die während der NRW-Sommerferien stattfinden wird. Die Unterstützung von Organisationen wie dem ADAC Nordrhein, der gezielte Kontrollen befürwortet, zeigt, dass es ein starkes Engagement für die Verkehrssicherheit in der Region gibt.

All diese Maßnahmen stehen im Einklang mit den Zielen der EU-Verkehrspolitik, die seit über 30 Jahren besteht. Laut Informationen von europarl.eu ist die Schaffung eines nachhaltigen Verkehrssektors ein zentrales Anliegen der EU, das auch die Reduzierung der Treibhausgasemissionen umfasst. Diese Verkehrsstrategien, kombiniert mit nationalen Kontrollaktionen, sollen dazu beitragen, die Sicherheit auf den Straßen in ganz Europa zu verbessern.

Die kommenden Wochen versprechen eine intensive Phase der Verkehrskontrollen, die sowohl der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer dient als auch ein klarer Aufruf an alle Autofahrer ist, verantwortungsvoller zu fahren.

Details

Quellen

- www.n-tv.de
- roadpol.eu

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net